



Informationsbrief zur Sicherheitsforschung 14/10

Der zu aktuellen Anlässen erscheinende Informationsbrief zur zivilen Sicherheitsforschung richtet sich an Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Endnutzer. Er informiert in knapper Form über Neuigkeiten (Förderbekanntmachungen, Veranstaltungshinweise etc.) im Zusammenhang mit dem nationalen Programm „Forschung für die zivile Sicherheit“ und der europäischen Sicherheitsforschung im 7. Forschungsrahmenprogramm. Bei Bedarf werden ausführliche Informationen zu aktuellen Themen im „Informationsbrief zur Sicherheitsforschung: Hintergründe“ aufbereitet.

Der Informationsbrief wird im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) von der VDI Technologiezentrum GmbH, Projektträger Sicherheitsforschung, herausgegeben.

Eine Möglichkeit, diesen Informationsbrief kostenfrei zu abonnieren, finden Sie unter: [Abo-Informationsbrief](#).

Sehr geehrte Damen und Herren,

der heutige Informationsbrief zur Sicherheitsforschung enthält Informationen zu folgenden Themen:

- **Kooperation in der zivilen Sicherheitsforschung zwischen Deutschland und Frankreich**
- **Workshop anlässlich der Veröffentlichung der französischen Bekanntmachung CSOSG 2011**
- **Links**

Kooperation in der zivilen Sicherheitsforschung zwischen Deutschland und Frankreich

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Agence Nationale de la Recherche (ANR) haben im Januar 2009 eine Vereinbarung auf dem Gebiet der Forschung für die zivile Sicherheit unterzeichnet. Ziel der Vereinbarung ist die wechselseitige Öffnung von Sicherheitsforschungsprogrammen sowohl in Deutschland als auch in Frankreich. Mit dieser Kooperation wollen Frankreich und Deutschland nicht nur die nationale Sicherheit stärken, sondern auch einen Beitrag zur europäischen Sicherheitsarchitektur leisten. Basierend auf der Vereinbarung hatten in 2009 und 2010 französische und deutsche Forschergruppen die Möglichkeit, im Rahmen von wechselseitig geöffneten Bekanntmachungen gemeinsam Anträge zu stellen.

Workshop anlässlich der Veröffentlichung der französischen Bekanntmachung CSOSG 2011

Für 2011 planen das BMBF und die ANR, die deutsch-französische Kooperation weiter auszubauen. Daher möchten wir Sie insbesondere zur Teilnahme an dem im Folgenden dargestellten Workshop



einladen, auf dem weitere Informationen hierzu veröffentlicht werden. Weiterhin bietet der Workshop auch die Möglichkeit, neue Forschungskontakte zu knüpfen oder bestehende zu intensivieren.

Am 25. und 26. Januar 2011 findet anlässlich der Veröffentlichung der französischen Bekanntmachung in der zivilen Sicherheitsforschung (CSOSG 2011) der diesjährige Workshop Interdisciplinaire sur la Sécurité Globale (WISG) in Troyes, Frankreich statt. Adressaten des Workshops sind Akteure aus allen Bereichen der zivilen Sicherheitsforschung – Endnutzer und Anwender, einschließlich Transport-, Logistikanbieter und Betreiber von Infrastrukturen, Behörden (mit ihren zugehörigen Einrichtungen) sowie Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), wie z. B. Zoll, Polizei, Sicherheitsdienste. Des Weiteren sind auch Unternehmen aus der Sicherheitstechnik sowie Vertreter der Ingenieur-, Natur- sowie Geistes- und Sozialwissenschaften angesprochen.

Für deutsche Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird eine deutsch-französische Simultanübersetzung angeboten.

Weitere Informationen und eine Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter:

<http://www-wisg2011.utt.fr/>

Wir möchten Sie bitten, Ihre Anmeldung sowohl an die Université de Technologie de Troyes (UTT, wisg2011@utt.fr) als auch an die VDI Technologiezentrum GmbH (VDI TZ, muhle@vdi.de) zu senden.

In begründeten Ausnahmefällen kann eine Übernahme der Reise- und Unterbringungskosten von einzelnen deutschen Teilnehmern durch das BMBF erfolgen. Weitere Details hierzu können Sie beim Ansprechpartner im VDI TZ erfragen.

Als Ansprechpartner bei der VDI Technologiezentrum GmbH, Projektträger Sicherheitsforschung, steht Ihnen Herr Dr. Steffen Muhle (Telefon: +49 (0) 211 6214 - 375; E-Mail: muhle@vdi.de) zur Verfügung.

Links

Weitere Informationen auf folgenden Seiten:

<http://www.sicherheitsforschungsprogramm.de> – BMBF-Seite zur Sicherheitsforschung

<http://www.vditz.de/sicherheitsforschung> – Seite des Projektträgers Sicherheitsforschung

<http://www.securityresearchmap.de> – Landkarte zur Sicherheitsforschung

<http://www.nks-sicherheit.de> – Nationale Kontaktstelle für die EU-Sicherheitsforschung (FP7)

Der Projektträger und die Nationale Kontaktstelle Sicherheitsforschung wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2011.



Hinweis gemäß § 33 des BDSG: Der Versand des Informationsbriefes erfolgt über eine Adressdatei, die mit Hilfe der automatisierten Datenverarbeitung geführt wird.

Falls Sie den Informationsbrief zur Sicherheitsforschung in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Wir freuen uns, wenn Sie diesen Informationsbrief an interessierte Kollegen oder Partner weiterleiten. Falls Sie diese Mail weitergeleitet bekommen haben und auch in Zukunft über Neuigkeiten zur Sicherheitsforschung (Förderbekanntmachungen, Veranstaltungshinweise, etc.) informiert werden wollen, können Sie den Informationsbrief zur Sicherheitsforschung [hier](#) abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

Projektträger Sicherheitsforschung

Dr. Andreas Hoffknecht

Fon: + 49 (0) 211 62 14 - 456

Fax: + 49 (0) 211 62 14 - 139

E-Mail: hoffknecht@vdi.de

Dr. Thorsten Fischer

Fon: + 49 (0) 211 62 14 - 628

Fax: + 49 (0) 211 62 14 - 484

E-Mail: fischer_t@vdi.de

VDI Technologiezentrum GmbH

VDI-Platz 1

D-40468 Düsseldorf

